

Metlen Energy & Metals

21.02.2025 – 19:19 Uhr

METLEN ENERGY & METALS: KURZINFORMATION - FINANZERGEBNISSE 2024

Athen, Griechenland (ots/PRNewswire) -

Neues Rekordhoch beim EBITDA

Kontinuierlich hohe Umsätze und Nettogewinne

METLEN (RIC: MYTr.AT) (Bloomberg: MYTIL.GA) (ADR: MYTHY US) gibt die Finanzergebnisse für 2024 bekannt.

- **Der Umsatz betrug 5,683 Mio. EUR**, gegenüber 5.492 Mio. EUR im Jahr 2023, trotz der deutlichen Deeskalation der Energie- und Erdgaspreise.
- **7 % Steigerung des Gewinns vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisation (EBITDA)** auf ein neues Allzeithoch von **1.080 Millionen EUR**, verglichen mit 1.014 Millionen Euro im Jahr 2023.
- **Der Nettogewinn nach Minderheiten betrug 615 Millionen** gegenüber 623 Millionen EUR im Jahr 2023. Der entsprechende **Gewinn je Aktie** liegt bei 4,46 EUR von 4,51 EUR im Jahr 2023.
- **Vorgeschlagene Dividende 1,50 je Aktie**. Es wird darauf hingewiesen, dass der endgültige Dividendenbetrag unter Berücksichtigung der eigenen Aktien am Ex-Dividenden-Tag nach oben angepasst wird.
- **Die Nettoverschuldung** auf bereinigter Basis **belief sich auf 1,776 Mio. EUR**, ohne Verbindlichkeiten ohne Rückgriffsrecht und damit verbundene Barmittel. Trotz des intensiven Investitionsprogramms, das in vollem Gange ist, lag die bereinigte Nettoverschuldung im Verhältnis zum EBITDA bei **1,7x** und damit im Einklang mit der Finanzpolitik von METLEN.
- **11-jähriges bahnbrechendes Abkommen mit Rio Tinto**, das dem Unternehmen doppelten Nutzen bringen soll, indem es die Sicherheit der Bauxitversorgung erhöht und die Rentabilität zusätzlicher Aluminiumoxidmengen (über 400.000 Tonnen jährlich) zu wettbewerbsfähigen Bedingungen mit einem der weltweit größten Unternehmen des Sektors gewährleistet.

Der Vorsitzende und Geschäftsführer des Unternehmens, Evangelos Mytilineos, kommentierte die Finanzergebnisse:

„Wir sind sehr stolz auf unsere starke finanzielle Leistung im Jahr 2024, da sie die Etablierung von METLEN auf historisch hohem Niveau bestätigt. Dies bestätigt, dass das bemerkenswerte Wachstum unserer Leistung in den letzten Jahren kein vorübergehendes Phänomen war, sondern lediglich der Vorbote für noch viel größere Dinge, die kommen werden.“

Unsere neue industrielle Flaggschiff-Investition in die Bauxit-, Aluminiumoxid- und Galliumproduktion, die Anfang dieses Jahres angekündigt wurde, ist erst der Beginn der dritten Transformationsphase mit dem Codenamen Big 3, die mit der Erfahrung unserer beiden Transformationen seit 2017, der massiven finanziellen Schlagkraft und unseren realistischen, aber ehrgeizigen Plänen das Ziel hat, die Größe des Unternehmens vor 2028 zu verdoppeln und uns in die Elite der großen europäischen Unternehmen zu bringen.

Wir behalten stets unsere finanzielle Disziplin im Auge und bleiben mit unserer gewohnten Vision und Weitsicht unserer kontinuierlichen Wertschöpfung für unsere Mitarbeiter auf der ganzen Welt, unsere vor- und nachgelagerten Partner, unsere Aktionäre und letztlich die Gesellschaft als Ganzes verpflichtet und gewidmet.

2024 war für uns ein entscheidendes Jahr, in dem wir unsere zweite große Umstrukturierung abgeschlossen haben, die sich nun deutlich in unserer Leistung widerspiegelt. Unsere fortgesetzte internationale Expansion und die Konsolidierung in den Top-Märkten in Verbindung mit dem Rebranding unseres Unternehmens läuten eine neue Ära für METLEN ein, die von strategischer Weitsicht und operativer Exzellenz geprägt ist. Im vergangenen Jahr haben wir wichtige Meilensteine erreicht, wichtige Verträge abgeschlossen, Akquisitionen getätigt und unsere Position im Energie- und Metallsektor weiter gestärkt.“

1. WICHTIGSTE FINANZKENNZAHLEN

Beträge in Mio. EUR	2024	2023	▲ %
Umsatz	5.683	5.492	3 %
EBITDA	1.080	1.014	7 %

EATam	615	623	-1 %
EPS*	4,460	4,505	-1 %
Margen (%)	▲(bps)		
EBITDA	19,0 %	18,5 %	51
EATam	10,8 %	11,3 %	-49

Der Umsatz beläuft sich auf **5.683 Mio. EUR** gegenüber 5.492 Mio. EUR im Jahr 2023, was trotz der deutlichen Deeskalation der Energiepreise (Strompreise DAM) einen Anstieg um 3 % bedeutet: -25 %, Erdgaspreise -16 %).

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg um 7 % und erreichte **1.080 Mio.**, verglichen mit 1.014 Mio. Euro im Jahr 2023, angetrieben von den beiden Hauptpfeilern des Unternehmens, den erneuerbaren Energiequellen (RES) und den griechischen Versorgungsaktivitäten im Energiesektor und dem Metallsektor, der weiterhin einen wesentlichen Beitrag leistet.

METLEN hat erneut ein Rekordjahresergebnis erzielt, angeführt vom Segment Energie. Insbesondere M Renewables (RES in Griechenland und im Ausland) konnte seine Rentabilität ein weiteres Jahr lang deutlich steigern (ca. 45 % gegenüber 2023), unterstützt durch ein geografisch diversifiziertes, eigenfinanziertes Geschäftsmodell mit geringerem Kapitalbedarf. Letzteres ist der Vorteil von M Renewables im Vergleich zu anderen, traditionellen EE-Produkten. Im Jahr 2024 konnte METLEN eine erhebliche Stärkung seines griechischen Versorgungsunternehmens, des integrierten Energieversorgers der neuen Ära, verzeichnen, dessen Marktanteil sich zum Jahresende sowohl bei der Stromerzeugung als auch bei der Stromversorgung 20 % näherte, was auf die vertikale Integration des Energiesektors zurückzuführen ist.

Der Sektor Metalle erzielte 2024 eine neue Rekordrentabilität, was zum Teil auf den Anstieg der Aluminiumprämien und des Aluminiumoxidpreises (API) zurückzuführen ist. Ebenso wichtig waren die rechtzeitigen Maßnahmen der Unternehmensleitung im Hinblick auf die Sicherung der günstigen LME-Preise, wobei die Chancen des vorangegangenen Zeitraums voll genutzt und gleichzeitig eine wirksame Kostenkontrolle an den Tag gelegt wurde. Letzteres ist nach dem Auslaufen des PPC-Vertrags und der anschließenden Elektrifizierung der Aluminiumfabrik von Protergia zu einem entscheidenden Faktor für den neuen Rentabilitätsrekord des Metallsektors geworden. Dies und die wichtigen Synergien, die sich aus der Koexistenz der Sektoren Energie und Metalle ergeben, wie z. B. die Fähigkeit des Aluminiumwerks, wie eine Batterie zu wirken und die aufgrund des Überangebots besonders niedrigen Energiepreise zu nutzen, positionieren METLEN unter den wettbewerbsfähigsten Aluminium- und Tonerdeproduzenten der Welt, ohne die außergewöhnlich hohen Energiekosten (in Europa) und die damit verbundenen Herausforderungen für die Produktionstätigkeit außer Acht zu lassen.

Trotz der Verdreifachung der Rentabilität des Unternehmens in den vorangegangenen Jahren wird erwartet, dass die finanzielle Leistung von METLEN weiterhin deutlich zunehmen wird, da das Unternehmen weiterhin kontinuierlich organisch wächst und die Chancen nutzt, die sich in allen drei Hauptbereichen seiner Tätigkeit bieten. Dies dürfte zu einem neuen, deutlich höheren Rentabilitätsniveau führen, da starke Cashflows die Durchführung von Investitionen ermöglichen werden. Dies wird nicht nur den Umsatz von METLEN steigern, sondern auch dazu beitragen, das ausgezeichnete Kreditprofil des Unternehmens zu erhalten.

Im Bereich Bau und Konzessionen beläuft sich das **Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA)** auf 50 Mio. EUR gegenüber 18 Mio. EUR im Jahr 2023, was einer Steigerung von 178 % entspricht. Der Rückstand bei den Infrastrukturprojekten nähert sich 1 Mrd. EUR, und einschließlich der Projekte, die sich in einem fortgeschrittenen Stadium der Auftragsvergabe befinden, erreicht er 1,4 Mrd. EUR. Die Aussichten für die Bauindustrie in Griechenland sind positiv, insbesondere für Konzessionen und öffentlich-private Partnerschaften (PPP), bei denen der Infrastruktursektor (METKA ATE und M Concessions) eine führende Rolle spielen möchte.

2. OPERATIVE AKTUALISIERUNGEN DER GESCHÄFTSBEREICHE 2.1. Energiesektor

Beträge in Mio. EUR	2024	2023	▲ %
Umsatz	4.572	4.425	3 %
EBITDA	753	766	-2 %
Margen (%)	▲(bps)		
EBITDA	16,5 %	17,3 %	-84

Der Sektor Energie meldete **einen Umsatz** von **4.572 Mio. EUR**, der 81 % des Gesamtumsatzes des Unternehmens ausmacht, blieb auf dem gleichen Niveau wie 2023. **Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen** belief sich auf **753 Mio. EUR**, verringerte sich um 2 % gegenüber 766 Mio. EUR im Jahr 2023. Es ist wichtig zu betonen, dass diese Leistung bei Erdgaspreisen erzielt wurde, die 16 % unter denen von 2023 liegen (in Bezug auf

Umsatz und EBITDA).

METLEN ENERGY & METALS ist durch seine neue dynamische und flexible Struktur in der Lage, sich den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen zu stellen. Außerdem ist das Unternehmen als führendes und integriertes Energieunternehmen mit einer internationalen Präsenz im gesamten Spektrum des Energiesektors (erneuerbare Energien, Energie- und Erzeugungsmanagement, Energiekundenlösungen, integrierte Versorgung und Handel sowie Energieprojekte) strategisch an vorderster Front der Energiewende positioniert.

RES - METLENs globales Portfolio	Leistung (GW)
RES in Betrieb	1,4
RES im Bau	1,4
RES RTB & spätes Entwicklungsstadium**	2,1
RES Frühes Stadium der Entwicklung	6,2
Insgesamt	11,1

** Umfasst Projekte aller Technologien (Photovoltaik, Energiespeicherung, Windkraft), ohne die Projekte in Kanada und auch ohne die Projekte, die in der Vereinbarung mit PPC enthalten sind ** Projekt bereit zum Bau (RTB) oder das RTB-Stadium innerhalb der nächsten ~ 6 Monate erreichen wird*

Im Jahr 2024 hat METLEN bedeutende Ergebnisse erzielt, seine führende Position im Bereich der erneuerbaren Energien gestärkt und die nachhaltige Entwicklung durch strategische Vereinbarungen und abgeschlossene Projekte auf globaler Ebene vorangetrieben.

Das Betriebsportfolio des Unternehmens verzeichnete einen dynamischen Ausbau und erreichte zum Jahresende die **1,4 GW** installierte Leistung und übertraf damit zum ersten Mal den Meilenstein von 1 GW. Insgesamt überstieg das globale Portfolio von METLEN die 11,1 GW, was einen Zuwachs von ca. 0,6 GW im Vergleich zum Jahresanfang bedeutet. Das Portfolio umfasst **4,9 GW** in Betrieb befindliche und ausgereifte Entwicklungsprojekte sowie 6,2 GW an Projekten in frühen Entwicklungsstadien.

Die weltweite Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen belief sich Ende 2024 auf **1,6 TWhs**, was einem Anstieg von **40 %** gegenüber 2023 entspricht. Von dieser Gesamtsumme wurden 0,7 TWh aus griechischen erneuerbaren Energien erzeugt, der Rest von 0,9 TWh stammte aus internationalen Projekten. Diese bemerkenswerte Leistung spiegelt das anhaltende dynamische Wachstum und die Ausweitung der Präsenz von METLEN im Bereich der „grünen Energie“ wider, mit Projekten in Griechenland, Großbritannien, Italien, Irland, Australien, Chile und Südkorea.

Als Teil seiner Wachstumsstrategie unterzeichnete METLEN 2024 ein Kooperationsrahmenabkommen (CFA) mit PPC für die Entwicklung und den Bau eines 2-GW-Portfolios von Solarprojekten in Italien, Bulgarien, Kroatien und Rumänien und bekräftigte damit sein Engagement für die Maximierung der Effizienz seines Portfolios. Der Wert der Vereinbarung beläuft sich auf 2 Mrd. EUR, die Umsetzung ist auf drei Jahre angelegt.

Der erfolgreiche Asset-Rotation-Plan, der durch sein geografisch diversifiziertes, eigenfinanziertes Geschäftsmodell mit reduziertem Kapitalbedarf unterstützt wird, ermöglicht es dem Unternehmen, die Rentabilität von M Renewables kontinuierlich zu steigern und dabei von seiner internationalen Erfahrung und seinem Partnernetzwerk zu profitieren, das in mehr als 20 Ländern tätig ist. Allein im Jahr 2024 hat METLEN in Europa Verträge über den Verkauf von Photovoltaik-Projekten (SPAs) mit einer Gesamtkapazität von ca. 1 GW abgeschlossen.

Was die griechische Pipeline von METLEN betrifft, so wurde im Jahr 2024 mit dem Bau von 0,4 GW an PV-Projekten, 48 MW an Energiespeicherprojekten (BESS) und 13 MW an Windprojekten begonnen. Für das griechische Portfolio werden Mittel aus der Fazilität für Konjunkturbelebung und Widerstandsfähigkeit (RRF) verwendet.

Es ist erwähnenswert, dass der Sektor der erneuerbaren Energien innerhalb des Energiebereichs dank des Kooperationsmodells Energie und Metalle und des reibungslosen Funktionierens des Energiemanagements weiterhin eine starke Leistung erbringt.

Im Jahr 2024 verzeichnete METLEN ein deutliches Wachstum bei der Entwicklung, dem Bau und dem Management von Energiespeichersystemen (BESS), sowohl für Dritte als auch für eigene Projekte, und festigte damit seine Position als führender Entwickler erneuerbarer Energien. Das Unternehmen erreichte eine Gesamtspeicherkapazität von ca. 0,7 GWh in Griechenland, Italien, dem Vereinigten Königreich, Puerto Rico, Tunesien und Nigeria. Gleichzeitig befindet sich METLEN in der Endphase der Auftragsvergabe für neue Energiespeicherprojekte Dritter mit einer Gesamtkapazität von 2,2 GWh und erweitert sein Portfolio um neue Projekte. Es wird erwartet, dass diese Projekte in den kommenden Jahren in Betrieb genommen werden und damit

die Position von METLEN im Bereich der Energiespeicherung weiter stärken, der in den kommenden Jahren eine Schlüsselrolle bei den Investitionen in die grüne Energiewende spielen dürfte.

Schließlich wurden im Jahr 2024 in Griechenland, Spanien, Italien, Chile, Neuseeland und dem Vereinigten Königreich neue Projekte für Dritte mit einer Gesamtkapazität von ca. 1,1 GW unter Vertrag genommen, wobei sich der Auftragsbestand auf 463,1 Mio. EUR beläuft, während sich weitere 530 Mio. EUR in der Endphase der Verhandlung befinden.

Griechische Marktdaten

				2024	2023
Produktion pro Einheitstyp [TWh]					
2024	2023	▲ %		% des Mix	% des Mix
Braunkohle	3,2	4,5	-28 %	6 %	9 %
Naturgas	21,0	15,4	36 %	41 %	31 %
Hydros	3,5	4,1	-14 %	7 %	8 %
RES1	24,3	20,4	20 %	47 %	41 %
Nettoeinfuhren	-0,3	4,9	-106 %	-1 %	10 %
Insgesamt	51,7	49,2	5,2 %	100 %	100 %

1. Erneuerbare Energiequellen

METLEN Erzeugung (TWhs)				2024	2023	▲ %
Thermische Anlagen	8,7	5,1	71 %			
RES	0,7	0,6	12 %			
Insgesamt	9,4	5,7	65 %			

Das Jahr 2024 war durch einen deutlichen Anstieg der Stromnachfrage gekennzeichnet, die im Vergleich zum Vorjahr um 5 % zunahm.

Die Produktion aus inländischen Anlagen war besonders hoch, wenn man bedenkt, dass Griechenland zusätzlich zum Anstieg des Verbrauchs auf dem Inlandsmarkt zum ersten Mal seit 2000 Strom in Drittländer exportierte, während es im Jahr 2023 auf Nettobasis etwa 10 % des Bedarfs (4,9 TWh) importierte.

Der größte Anstieg im Vergleich zu 2023 wurde bei der Stromerzeugung aus thermischen Erdgasanlagen festgestellt, die um 36 % zunahm, gefolgt von einem Anstieg um 20 % bei den erneuerbaren Energiequellen (EE). Dagegen setzte die Braunkohleverstromung ihren stetigen Abwärtstrend fort (-28 %).

Was den Stromexport betrifft, so wird das Jahr 2025 voraussichtlich einen Wendepunkt für die Zukunft der griechischen Energiestrategie markieren. Diese bedeutende Entwicklung öffnet die Tür zu einer neuen Ära, in der Griechenland nicht nur auf die Erfüllung seiner nationalen Bedürfnisse beschränkt ist, sondern seinen Einfluss in der Region ausweitet und seine Position im Energiesektor weiter stärkt. Die steigende Nachfrage in den kommenden Jahren in Verbindung mit der Stärkung der Exportkapazität des Landes wird zu einer stetigen Verbesserung der inländischen Stromerzeugung führen, die allein im Jahr 2024 im Vergleich zu 2023 um ca. 8 TWh oder 17 % gestiegen ist.

Die gesamte Stromerzeugung in Griechenland, sowohl aus den thermischen als auch aus den erneuerbaren Energiequellen des Unternehmens, belief sich auf 9,4 TWh, was 18,2 % des Gesamtbedarfs entspricht, gegenüber 11,6 % Ende 2023. METLEN hat es im letzten Jahr geschafft, seine Produktion fast zu verdoppeln, und daher wird erwartet, dass sein Marktanteil in der kommenden Zeit noch weiter steigen wird, angetrieben durch den erwarteten Anstieg der Produktion aus erneuerbaren Energiequellen. Gleichzeitig wird erwartet, dass sowohl die starken Partnerschaften, die das Unternehmen entwickelt hat und die sich in diesem spezifischen Sektor vor allem in wettbewerbsfähigeren Erdgaspreisen ausdrücken, als auch die einzigartigen Merkmale seiner Wärmekraftwerksflotte und insbesondere die im Vergleich zum Markt höhere Effizienz seiner Anlagen einen entscheidenden Beitrag leisten werden.

METLEN - Lieferung von Energie und Erdgas				2024	2023	▲ %
Marktanteil	18,5 %	13,5 %	37 %			

Was die Stromversorgung betrifft, so baut **Protergia** seine Präsenz auf dem Einzelhandelsmarkt stetig aus und wird Ende 2024 einen Marktanteil von 18,5 % (HEnEx-Marktanteile – einschließlich des Marktanteils von Volterra) erreichen, was einen deutlichen Anstieg gegenüber 13,5 % Ende 2023 bedeutet. Es wird erwartet, dass METLEN in der kommenden Periode die 20 % des griechischen Verbrauchs überschreiten wird, mit dem Ziel, ein integriertes „grünes“ Versorgungsunternehmen mit internationaler Präsenz zu schaffen, während das ultimative Ziel, in den

nächsten 2 bis 3 Jahren einen Marktanteil von 30 % zu erreichen, sowohl durch Akquisitionen als auch durch organisches Wachstum, bestehen bleibt. METLEN hat es geschafft, die vertikale Integration der Geschäftstätigkeit des Unternehmens im Energiesektor zu nutzen, um den integrierten Energieversorger der neuen Ära („Versorgungsunternehmen der Zukunft“) zu etablieren. Dadurch ist das Unternehmen in der Lage, dem Druck erheblicher Preisschwankungen standzuhalten, was den Verbrauchern zugute kommt. Letzteres wurde durch die Preispolitik von Protergia bewiesen, die die Preise in der zweiten Hälfte des Jahres 2024 und im ersten Quartal 2025 (insgesamt neun Monate! im Laufe des Jahres) stabil gehalten hat und den Verbrauchern somit wettbewerbsfähige Preise bietet. Gleichzeitig wird die Vertretung kontinuierlich ausgebaut und erreicht nun fast **580.000 Zähler**, gegenüber **525.000** zum Jahresende 2023.

Darüber hinaus hat METLEN im Rahmen der Internationalisierungsstrategie des Unternehmens über den griechischen Markt hinaus eine bedeutende Durchdringung in anderen Märkten in Südosteuropa in Bezug auf die Erdgasversorgung und den Erdgashandel erreicht. METLEN hat sich durch die Aufrechterhaltung konstant hoher Erdgas Mengen zu einem wichtigen regionalen Akteur sowohl auf dem Balkan als auch in ganz Südosteuropa entwickelt und sichert wettbewerbsfähige Lieferpreise.

Der Nutzen dieser Aktivität wird über das Synergiemodell von METLEN an alle Unternehmensbereiche weitergegeben. Insgesamt war das Unternehmen im Jahr 2024 mit einem Anteil von 43 % an den Gesamteinfuhren des Landes ein führender Akteur im Erdgashandel in Südosteuropa.

Energieprojekte METLEN

2024

Rückstand bei den in Auftrag gegebenen Projekten **1,1 Mrd. EUR**

M Power Projects Sector, der seine internationale Präsenz bei Projekten zur Unterstützung der Energiewende und der Ziele der nachhaltigen Entwicklung kontinuierlich ausbaut und derzeit 22 Projekte in 8 verschiedenen Ländern durchführt.

Ende 2024 belief sich der Auftragsbestand auf 1,1 Milliarden Euro, wovon nur 9 % auf griechische Projekte entfielen, der Rest auf ausländische Märkte, vor allem auf das Vereinigte Königreich und Polen. Es wird erwartet, dass diese Tätigkeit deutlich zunehmen wird, während die Mittel des Europäischen Konjunkturprogramms weitere Wachstumsaussichten bieten, wobei Griechenland das Land ist, das die höchsten Mittel im Verhältnis zum BIP erhält.

M Power Projects konzentriert sich insbesondere auf den Bau und die Entwicklung kritischer Infrastrukturen und ist spezialisiert auf elektrische Netzwerkprojekte, Verbindungsleitungen, den Bau von Rechenzentren und Stromversorgungslösungen für Rechenzentren. Das Hauptaugenmerk liegt auf der Gewährleistung zuverlässiger und effizienter Energiesysteme. Das Unternehmen nutzt sein Fachwissen, um den wachsenden Anforderungen an robuste und zuverlässige Energielösungen gerecht zu werden. Durch ihr Engagement für Innovation und Qualität spielt sie eine Schlüsselrolle bei der Förderung, Modernisierung und Entwicklung der für die Stärkung der digitalen Wirtschaft erforderlichen Energieinfrastrukturen.

2.2. Metall sektor

Beträge in Mio. EUR **2024** **2023** **▲ %**

Umsatz 857 942 -9 %

EBITDA 297 248 19,7 %

Margen (%) ▲(bps)

EBITDA 34,7 % 26,4 % 831

Produktionsmengen insgesamt (kt) 2024 2023 ▲ %

Tonerde 865 869 -0,4 %

Primäres Aluminium 182 183 -0,7 %

Recyceltes Aluminium 56 56 0,0 %

Gesamt-Aluminiumproduktion 238 239 -0,6 %

Preise für Aluminium und Tonerde (\$/t) 2024 2023 ▲ %

3M LME 2.456 2.287 7,4 %

Tonerdepreisindex (API) 503 344 46,2 %

Der Metallsektor verzeichnete einen Umsatz von **857 Mio. EUR**, was 15 % des Gesamtumsatzes des Unternehmens entspricht und im Vergleich zum Vorjahr einen Rückgang um 9 % bedeutet. **Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)** lag bei **297 Mio. EUR**, ein Anstieg um 20 % im Vergleich zu 2023.

Der durchschnittliche Aluminiumpreis 2024 (3M LME) lag bei 2.456 USD/t, gegenüber 2.287 USD/t im Jahr 2023,

was einem Anstieg von 7,4 % entspricht. Im Laufe des Jahres 2024 setzten die Aluminiumpreise ihren Aufwärtstrend fort und erreichten Ende Mai die Marke von 2.800 USD/t, nachdem Lieferungen von neuer russischer Aluminiumproduktion von der Londoner Metallbörse (LME) verboten wurden.

In jüngster Zeit hat sich der Aluminiumpreis auf dem Niveau von 2.600 USD/t stabilisiert und nach der Ankündigung des neuen US-Präsidenten, Zölle auf Aluminium zu erheben, leicht nach oben bewegt. Der anhaltende Trend, dass der US-Dollar (USD) sich der Parität zum Euro annähert, wirkt sich positiv auf die Finanzergebnisse von Unternehmen wie METLEN aus, da die europäische Währung den größten Teil ihrer Kosten ausmacht.

Trotz der Preisschwankungen bei Aluminium wird erwartet, dass die Auswirkungen der Prämien für Aluminiumbarren, insbesondere in den Regionen, in denen das Unternehmen tätig ist (Europa), ebenso entscheidend sein werden. Im Laufe des Jahres 2024 stiegen die Prämien von 350 USD/t zu Beginn des Jahres 2024 auf 550 USD/t am Ende des Jahres. Der stetige Aufwärtstrend der Prämien ist vor allem darauf zurückzuführen, dass Europa nach wie vor ein erhebliches Marktdefizit aufweist und seinen Bedarf größtenteils durch Einfuhren aus Drittländern deckt.

Der Preisindex für Aluminiumoxid (API) folgte einem starken Aufwärtstrend, stieg um fast 50 % und überschritt im Jahr 2024 die Marke von 500 USD/t, wodurch der Anteil von Aluminiumoxid an den Produktionskosten von den nicht integrierten Aluminiumherstellern steigt. Diese Veränderung ist hauptsächlich auf Verzögerungen bei den Bauxitlieferungen aus Guinea und Brasilien sowie auf ein geringeres chinesisches Angebot zurückzuführen.

Daher wird die Notwendigkeit einer stärkeren Vertikalisierung des Aluminiummarktes jetzt als zwingend notwendig angesehen, nicht nur für ein noch effektiveres Kostenmanagement, sondern auch für die nahtlose Fortsetzung des Produktionsprozesses durch die Sicherung der Versorgung mit Bauxit, dem Rohstoff für Tonerde, der wiederum zu den wichtigsten Inputkosten für Aluminium wird.

In diesem Zusammenhang verstärkt METLEN als einer der größten Produzenten in Europa nach der Übernahme von Imerys Bauxites seine internationale Präsenz. Gleichzeitig wird erwartet, dass die kürzlich angekündigten neuen Großinvestitionen für die Ausweitung der Bauxit- und Tonerdeproduktion sowie den Bau einer neuen Galliumproduktionsanlage die Autonomie Europas bei kritischen Rohstoffen stärken und gleichzeitig die strategische Position des Unternehmens und Griechenlands auf der Weltbühne unterstützen werden.

In diesem Zusammenhang hat METLEN gestern ein **bahnbrechendes Abkommen** mit **RioTinto** bekannt gegeben, von dem ein **doppelter Nutzen** für das Unternehmen erwartet wird, da es die Versorgungssicherheit mit Bauxit erhöht und gleichzeitig die künftige Rentabilität aus den zusätzlichen Tonerdemengen (+ 400 kt pro Jahr) zu wettbewerbsfähigen Bedingungen mit einem der weltweit größten Unternehmen des Sektors gewährleistet. Diese **11-jährige strategische Partnerschaft** sichert die (im Januar angekündigte) neue Großinvestition **außergewöhnliche Rendite** und stärkt gleichzeitig die Wettbewerbsposition von METLEN und die Präsenz des Unternehmens auf dem globalen Aluminiumoxidmarkt.

Es wird erwartet, dass METLEN ab 2027–28 seine Bauxitproduktion um mehr als 65 % steigern und damit einen großen Teil seines Bauxitbedarfs decken wird, während sich der Verkauf von Tonerde an Dritte nahezu verdoppelt. Darüber hinaus betritt das Unternehmen einen neuen Markt, den Galliummarkt, der nicht nur einen erheblichen Beitrag zur Rentabilität des Unternehmens leisten, sondern auch die Ertragsqualität des Segments Metall erheblich verbessern wird.

Die bedeutenden komparativen Vorteile, die sich aus der Koexistenz der Segmente Energie und Metalle ergeben, in Verbindung mit der Tatsache, dass es METLEN gelungen ist, sich günstige LME-Preise und einen vorteilhaften EUR/USD-Wechselkurs zu sichern, dürften dazu führen, dass das Unternehmen auch in den kommenden Jahren zu den wettbewerbsfähigsten Aluminium- und Tonerdeproduzenten der Welt gehören wird.

Aussichten

Zu Beginn des Jahres 2025 ist das globale wirtschaftliche Umfeld nach wie vor sehr unbeständig, geprägt von anhaltender geopolitischer Instabilität und einem verschärften Wettbewerb zwischen den mächtigsten Nationen der Welt. Trotz dieser Unwägbarkeiten und Herausforderungen bietet die außergewöhnliche Leistung von METLEN im Jahr 2024 eine solide Grundlage für das Erreichen unserer Ziele.

METLEN, das sich seit jeher der Wettbewerbsfähigkeit und dem optimalen Kostenmanagement verschrieben hat und auf den Grundsätzen der kontinuierlichen Verbesserung basiert, intensiviert seine Bemühungen durch die Beschleunigung seiner digitalen Transformation. Ziel ist es, die Widerstandsfähigkeit des Unternehmens zu erhalten, das Wachstum voranzutreiben, die Kosten zu senken und die Erfahrungen der Mitarbeiter zu verbessern.

Gleichzeitig ist das Unternehmen bestrebt, die digitalen Werkzeuge und die bereits erzielten Fortschritte zu

nutzen, um die Wertschöpfung in all seinen Aktivitäten zu maximieren. Konkret wird erwartet, dass der Plan zur digitalen Transformation in den nächsten fünf Jahren eine Wertschöpfung ermöglicht, die einer Steigerung des EBITDA um etwa 10 % entspricht.

Im Einklang mit seiner Kultur der kontinuierlichen Verbesserung hat METLEN „Trinity“ entwickelt und eingeführt, ein neues Betriebs- und Wertschöpfungsmodell durch beschleunigte digitale Transformation.

Durch dieses neue Modell, das die Zusammenarbeit der drei Hauptsäulen – Geschäftsbereiche, Betriebstechnologie und IT – stärkt, bildet das Unternehmen funktionsübergreifende Teams, die innovative technologiegestützte Lösungen entwickeln, die auf die tatsächlichen Bedürfnisse und Probleme des Unternehmens zugeschnitten sind.

Die digitale Transformation wird durch Investitionen in Höhe von ca. 30 Millionen Euro im Jahr 2024 und ca. 50 Millionen Euro im Jahr 2025 unterstützt, die auf die Entwicklung von mehr als 45 digitalen Produkten und Plattformen in allen Geschäftsbereichen sowie in zentralen Funktionen abzielen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Nutzung von künstlicher Intelligenz: 12 der 45 digitalen Produkte und Plattformen, die derzeit entwickelt werden, enthalten KI/GenAI-Technologie.

Darüber hinaus wird der Plan von mehr als 150 Mitarbeitern (bis heute) und einem spezialisierten Weiterbildungsprogramm unterstützt, das gezielte Lern- und Entwicklungsprogramme anbietet, sich auf die Verbesserung der digitalen Fähigkeiten konzentriert und die digitale Kompetenz in den Mittelpunkt der Leistungsmanagementinitiativen stellt.

Das bereits eingeführte Weiterbildungsprogramm bekräftigt das Engagement von METLEN, die Fähigkeiten seiner Mitarbeiter zu verbessern, damit sie strategische Ziele und Innovationen innerhalb des Unternehmens vorantreiben können.

Weitere Analysen zu den Finanzergebnissen, den Aussichten, der Geschäftsentwicklung und der Strategie des Unternehmens wird das Management von METLEN in der geplanten Telefonkonferenz am Donnerstag, den 20.2.2025 um 17:00 Uhr geben.

Eine ausführliche Präsentation der Unternehmensperspektiven und des groß angelegten Investitionsprogramms im Rahmen der 3. Transformation des Unternehmens (Codename Big 3) wird auf dem Capital Markets Day (CMD) vorgestellt, der nach einer entsprechenden Einladung an der Londoner Börse um den 28. April 2025 in einem speziellen Raum stattfinden wird.

Schließlich wird darauf hingewiesen, dass die Präsentation der Finanzergebnisse des Jahres 2024 auch in einer interaktiven Umgebung (Metaverse) auf der Seite <https://flashnote.metlengroup.com> verfügbar ist.

Sie können die Flash-Note-Präsentation [hier](#) aufrufen.

METLEN Energy & Metals ist ein multinationales Industrie- und Energieunternehmen, das in der Metallurgie- und Energiebranche führend ist und sich auf Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft konzentriert. Das Unternehmen ist an der Athener Börse notiert und erzielt einen konsolidierten Umsatz und ein EBITDA von 5,68 Mrd. EUR bzw. 1,08 Mrd. EUR. Metlen ist ein Bezugspunkt für wettbewerbsfähige grüne Metallurgie auf europäischer und globaler Ebene und betreibt die einzige vertikal integrierte Produktionseinheit für Bauxit, Tonerde und Primäraluminium in der Europäischen Union (EU) mit Hafenanlagen in Privatbesitz. Im Energiesektor bietet METLEN umfassende Lösungen an, die thermische und erneuerbare Energieprojekte, Stromverteilung und -handel sowie Investitionen in Netzinfrastruktur, Batteriespeicher und andere grüne Technologien umfassen. Das Unternehmen ist auf den Märkten aller fünf Kontinente und in 40 Ländern tätig, wobei es ein umfassendes Synergiemodell zwischen dem Metallurgie- und dem Energiesektor anwendet und die Entwicklung großer Energieinfrastrukturprojekte von Anfang bis Ende übernimmt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.metlengroup.com | [Facebook](#) | [Twitter](#) | [YouTube](#) | [LinkedIn](#)

Infografik: https://mma.prnewswire.com/media/2624225/Metlen_Energy_and_Metals_FY_2024.jpg

Logo: https://mma.prnewswire.com/media/2430163/4743706/Metlen_Logo.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/metlen-energy--metals-kurzinformation---finanzergebnisse-2024-302382498.html>

Pressekontakt:

Investors Relations: +30 210-6877300,

Fax: +30 210-6877400,
ir@metlengroup.com; Pressestelle: +30 210-6877346,
Fax: +30 210-6877400,
communications@metlengroup.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100099042/100928972> abgerufen werden.